

5 Tage praktizierter Freundschaft ... oder: IPA Great Britain meets IPA Germany



Von 28.09.-02.10.2026 besuchten insgesamt 7 Freunde aus Großbritannien – genauer aus London, Manchester, Leeds und Dublin – die IPA Baden-Württemberg. Unter Federführung von Franziska „Frany“ und Martin „Ratz“ u. a. wurde ein umfangreiches Besuchsprogramm erstellt, dass sowohl polizei- und einsatztaktische Aspekte, aber auch „gesellschaftliche Höhepunkte“ 😊 berücksichtigte. Gleich nach der Landung am Flughafen Stuttgart ging es zur

Polizeihubschrauberstaffel. Abgeschlossen wurde der Tag auf dem Cannstatter Wasen, wo – zusammen mit anderen IPA-Mitgliedern der Verbindungsstellen in Baden-Württemberg – „freundschaftliche Beziehungen“ geschaffen und gefestigt wurden.



Der zweite Tag stand ganz im Mittelpunkt des Polizeipräsidiums Einsatz in Göppingen. Verschiedene Vorführungen, aber auch „Mitmachaktionen“ für unsere Gäste, sowie eine Einladung der IPA-Verbindungsstelle Göppingen, ließen die Stunden vergehen wie im Flug. Ein gemütliches Abendessen in Stuttgart sowie ein Stadtrundgang rundeten den Tag ab.



Am Mittwoch wurde die Delegation vom Polizeivizepräsidenten des PP Stuttgart, PVP Volker STIER, begrüßt.



Anschließend folgte eine Führung durch das Polizeimuseum durch Wolfgang REUTTER und Ratz. Anschließend ging es zum Führungs- und Lagezentrum sowie dem Polizeigewahrsam des PP Stuttgart.



Eine besondere Ehre wurde den Gästen durch einen Empfang im Rathaus der Landeshauptstadt Stuttgart zuteil. Die Turmführung sowie der Blick vom Balkon des Rathauses waren auch für Stuttgarter etwas Einmaliges!



Im Rahmen eines Besuchs beim Landeskriminalamt Baden-Württemberg sowie auf dem Wahrzeichen Stuttgarts, dem Stuttgarter Fernsehturm, auf welchem zudem während unseres Aufenthalts Dreharbeiten für den neuen Tatort „Mord im Turm“ stattfanden, wurde der Tag mit einem gemeinsamen Abendessen beendet.

Der 75. Geburtstag des Bundesverfassungsgerichts stand im Mittelpunkt des letzten gemeinsamen Tages. Der Besuch in Karlsruhe war auch für unsere britischen Gäste ein besonderes Erlebnis. Herzlichen Dank den Initiatoren/-innen und dem „Geburtstagskind“.



Eine kurzfristig anberaumte Weinprobe beim „Collegium Württemberg“ wies unsere Gäste in die württembergische Weinherstellung ein und hinterließ ebenfalls einen herausragenden Eindruck (wie die Kollegen mit dem Höchstgewicht ihres Gepäcks für den Rückflug zurechtgekommen sind, ist unbekannt).

Am Freitag wurden die Gäste zum Flughafen Stuttgart gebracht und sie sind inzwischen alle wieder wohlbehalten zuhause angekommen.

Wir sind stolz auf die entstandene Freundschaft und freuen uns sehr auf ein Wiedersehen – entweder in England, Irland oder erneut in Deutschland.

Ein besonderes Dankeschön gebührt der Präsidiumsleitung des PP Stuttgart, des PP Einsatz, den Verantwortlichen der Landeshauptstadt Stuttgart sowie allen Kolleginnen und Kollegen, die dazu beigetragen haben, dass unsere Gäste (und wir Begleitenden) fünf unvergessliche Tage erleben durften.

Servo per amikeco,
Martin „Ratz“ Rathgeb